

# AHA

Die Schulzeitung der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Ausgabe Mai 2024

## Grüezi miteinander

Der Weg ist das Ziel.

Lassen Sie mich mit einem oft zitierten Satz anfangen. Er wird einem berühmten chinesischen Philosophen zugeschrieben, der vor mehr als zweieinhalbtausend Jahren gelebt hatte. Konfuzius soll gesagt haben: «Der Weg ist das Ziel.» Mit diesem Satz wollte Konfuzius darauf hinweisen, dass Erfahrungen auf dem Weg zu einem Ziel sehr wertvoll sein können, manchmal wertvoller als das Ziel selbst.

### Täglich Lebenserfahrung sammeln

Wertvolle Erfahrungen sammeln um zu lernen und zu wachsen, das sollen auch die rund 850 Schülerinnen und Schüler der PSOG. Nicht nur jeden Tag in der Schule,

sondern auch auf dem Weg zur Schule. Kinder können auf diesem Weg viel entdecken, viel lernen und erleben – allein oder mit anderen Kindern des Quartiers. Gemeinsam unterwegs sein und etwas erreichen – eine philosophische Erfahrung, die unser ganzes Leben prägen kann.

Erlauben Sie mir in diesem Zusammenhang einen kleinen Exkurs: Elterntaxis rauben den Kindern ein wichtiges Lernelement auf dem Weg zum Erwachsensein. Lassen Sie die Schülerinnen und Schüler diesen Weg zu Fuss zurücklegen. Auch wenn er vielleicht ab und zu mit einem kleinen Umweg verbunden sein sollte, so ist er doch ein Weg, der vielleicht mit unerwarteten Besonderheiten und wunderbaren Erfahrungen aufwartet.

Von vielfältigen Erfahrungen geprägt sind sicher die Seniorinnen und Senioren, die unter dem Titel «Generations im Klassenzimmer» den Schulalltag mitgestalten. Engagierte Eltern, die sich im Elternrat oder im Elternforum

einbringen, teilen oft ihre persönlichen Erfahrungen mit anderen Eltern. Zivis sammeln bei ihren Einsätzen in Schulen neue Erfahrungen. Lesen Sie die interessanten Beiträge dazu in dieser AHA-Ausgabe.

### Unser Weg in die Zukunft

A propos Umweg: Machen Sie auf Ihrem nächsten Spaziergang doch mal einen Abstecher nach Oetwil, zum Bauplatz an der Schweizackerstrasse. Unterhalb des Schul-

hauses Letten entsteht dort der neue Doppelkindergarten. Wir freuen uns auf den Tag, wenn die ersten Kinder dort ankommen und ihre Schulkarriere anfangen.

Wenn Sie mehr über die Primarschule Oetwil-Geroldswil erfahren möchten: Sie finden vielfältige Informationen auf unserer Website [www.psog.ch](http://www.psog.ch). Schauen Sie ab und zu in den Blog, wo Klassen von ihren Projekten und Anlässen berichten. Und kommen Sie zur nächsten Schulgemeindeversammlung am Dienstag, 4. Juni 2024. Die Schulpflege freut sich auf Sie!

Daniela Kugler  
Schulpräsidentin



## 2 SCHULGEMEINDE VERSAMMLUNG

Bericht an die SGV zur  
Jahresrechnung 2023.

## 4 ELTERNFORUM FAHRWEID

Mit Begeisterung für die  
Kinder da sein.

## 6 MUSIKSCHULE

Musik machen und Musik  
erleben – unsere  
Musikschule stellt sich vor.

## 8 AGENDA

Die wichtigsten Termine  
für das Sommersemester  
2024.

## EINLADUNG

zur

# Schulgemeinde-Versammlung

Die Schulpflege lädt die stimmberechtigten Einwohnerinnen und Einwohner ein zur Schulgemeindeversammlung der Primarschule Oetwil-Geroldswil in den Mehrzwecksaal des Schulhaus Huebwies in Geroldswil.

**DIENSTAG, 4. JUNI 2024, 20.00 UHR**

Geschäfte  
**1. Jahresrechnung 2023**  
**2. Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz**

Den beleuchtenden Bericht zu den traktandierten Geschäften und die Akten zur Schulgemeindeversammlung finden Sie:

- in elektronischer Form auf unserer Website [www.psog.ch](http://www.psog.ch) oder
- in Kopie direkt bei der Schulverwaltung, Schulhaus Huebwies, Geroldswil

Auf Wunsch sendet Ihnen die Schulverwaltung die Weisung auch gerne zu.

Anfragen gemäss §17 Gemeindegesetz über einen Gegenstand der Schulgemeinde von Allgemeinem Interesse sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung schriftlich und unterzeichnet der Primarschulpflege Oetwil-Geroldswil, Postfach, 8954 Geroldswil, einzureichen.



## Beleuchtender Bericht zur Jahresrechnung 2023

Die Primarschule Oetwil-Geroldswil präsentiert an der Schulgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2023 mit einem Ertragsüberschuss. Die Rechnung schliesst besser als budgetiert ab.

Text: Daniela Kugler und Carmen Rainone

In der Primarschule Oetwil-Geroldswil werden insgesamt 843 Schülerinnen und Schüler unterrichtet (Stand September 2023): 165 im Kindergarten, 657 in der Primarstufe, aufgeteilt auf 8 Kindergärten und 30 Primarschulklassen.

Die Jahresrechnung 2023 schliesst in der Erfolgsrechnung bei einem Gesamtaufwand von 18'754'867.06 Fr. und einem Gesamtertrag von 19'072'515.27 Fr. mit einem Ertragsüberschuss von 317'648.21 Fr. um 198'864.66 Fr. besser ab als Budget 2023, das bei einem Gesamtaufwand von 19'209'466.80 Fr. und einem Gesamtertrag von 19'328'250.35 Fr. mit einem Ertragsüberschuss von

118'783.55 Fr. rechnet. Im Rechnungsergebnis sind 523'016.80 Fr. ordentliche Abschreibungen des Verwaltungsvermögens und eine Einlage in die finanzpolitische Reserve von 750'000 Fr. enthalten. Das Eigenkapital per 31. 12. 2023 beläuft sich auf 7'211'742.98 Fr., die Bilanz per 31. 12. 2023 weist Aktiven und Passiven in der Höhe von 19'738'681.52 Fr. auf.

### Kindergarten und Primarstufe

Die Rechnung der Kindergartenstufe schliesst mit einem Nettoaufwand von 1'676'288.51 Fr. ab. Das sind 128'008.51 Fr. mehr als budgetiert. Dies ist grösstenteils auf

## SCHULGEMEINDEVERSAMMLUNG

Umbuchungen gemäss neuem Kontenplan des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) im Bereich Klassenassistenzen und Therapien zurückzuführen. Ausserdem wurde im Budget 2023 mit dem vom Kanton vorgesehenen Teuerungsausgleich von 1,1 % kalkuliert, effektiv ausbezahlt wurden gemäss kantonalem Beschluss jedoch 3,5 %. Dies führt dazu, dass die Lohn- und Sozialkosten bei allen Löhnen auf allen Kostenstellen um 2,4 % höher ausfallen als budgetiert.

Auf der Primarstufe beträgt der Nettoaufwand 6'019'879.75 Fr. und fällt gegenüber Budget um 189'766.25 Fr. besser aus. Dies ist zu einem grossen Teil mit den oben erwähnten Verlagerungen aufgrund von HRM2-Vorgaben im Bereich Therapien zu erklären. Hinzu kommt die Auflösung einer Wertberichtigung auf ausstehende Forderungen, welche die Aufwandseite entlastet. Budgetiert wurde ausserdem eine zusätzliche Klasse, welche nicht eingeführt werden musste. Mehraufwände gegenüber Budget gibt es vor allem bei den Lohn- und Sozialkosten (s. oben). Zur Entlastung von Klassen und Schülerinnen und Schülern in schwierigen Schulsituationen mussten zudem mehr Klassenassistenzen eingesetzt werden. Aufgrund des tieferen Gesamtaufwandes der Primarschule sowie einer Rückerstattung von Logopädiekosten aus dem Jahr 2022, fällt das Schulgeld der Gemeinde Weiningen tiefer aus als budgetiert.

### Musikschule

Die Musikschule schliesst mit einem Nettoaufwand von 279'311.80 Fr. ab, das sind 31'283.20 Fr. weniger als budgetiert. Die tieferen Erträge bei Kursgeldern der Oberstufenschülerinnen und -schüler sind auf geringere Schülerzahlen zurückzuführen und werden durch höhere Teilnehmerzahlen und somit höhere Einnahmen bei Kursgeldern der Schülerinnen und Schüler der PSOG ausgeglichen.

### Liegenschaften

Für den Betrieb und Unterhalt der Liegenschaften wurden netto 1'937'263.06 Fr. aufgewendet. Das sind trotz höherer Lohnkosten für Hauswartung und Reinigung, Mehrkosten beim Vertriebs- und Verbrauchsmaterial sowie höheren planmässigen Abschreibungen 108'845.94 Fr. weniger als budgetiert. Dieser Umstand basiert unter anderem auf tieferen Kosten für Ver- und Entsorgungen aller drei Schuleinheiten, wetterbedingt nicht ausgeführten Unterhaltsarbeiten und einem Rückgang an Unterhaltskosten, verursacht durch Vandalismus. Ausserdem wurde der Kredit Schulraumplanung nicht vollständig ausgeschöpft und teilweise ins Budget 2024 übertragen.

### Tagesstrukturen

Bei den Tagesstrukturen resultiert ein Nettoaufwand von 13'384.90 Fr., welcher damit um 25'145.10 Fr. unter dem budgetierten Nettoaufwand liegt. Wesentlich zu diesem Resultat beigetragen hat die Auflösung des Standorts Fahrweid, welcher aufgrund des fehlenden Raumangebots und der vergleichsweise tiefen Nachfrage geschlossen werden musste. Dies führt einerseits zu einem tieferen Aufwand bei den Lohnkosten und der Verpflegung und andererseits zu geringeren Erträgen bei den Benützungsgebühren für Mittagstisch und Hort.

### Schulleitung, Schulverwaltung, Volksschule, Sonstiges

Die Schulleitung schliesst mit einem Nettoaufwand von 641'422.75 Fr. ab, was einem Minderaufwand von 34'405.25 Fr. gegenüber Budget entspricht, da insbesondere der Aufwand für Weiterbildungen geringer ausfiel als budgetiert.

Die Schulverwaltung schliesst mit einem Nettoaufwand von 1'289'618.47 Fr. ab und ist damit um 2758.47 Fr. höher als budgetiert, was insbesondere an höheren Steuerbezugskosten liegt. Infolge einer vorübergehenden Vakanz fielen ausserdem höhere Springerkosten an. Der Bedarf an Rechtsberatung war hingegen geringer als budgetiert. Diverse Umbuchungen gemäss HRM2 führen zu Kostenverlagerungen und reduzieren die Aufwandseite ebenfalls. Durch die Übernahme von buchhalterischen Aufgaben durch die Schulverwaltung konnten die Kosten für die Rechnungsführung gesenkt werden.

Die Kostenstelle «Volksschule, Sonstiges» schliesst mit einem Nettoaufwand von 937'480.58 Fr. um 266'406.58 Fr. schlechter ab als budgetiert. Umlagerungen aufgrund von HRM2 für Transportkosten bei externen Sonderschulungen und Mehrkosten beim Schulpsychologischen Dienst rechts der Limmat tragen wesentlich zu diesem Resultat bei.

### Sonderschulen

Trotz höheren Schülerzahlen in der externen Sonderschulung fallen die Kosten für externe Sonderschulung mit einem Nettoaufwand von 1'092'844.20 Fr. um 66'785.80 Fr. tiefer aus als budgetiert. Der Hauptgrund liegt bei der Umlagerung der Transportkosten aufgrund von HRM2 in die Kostenstelle «Volksschule, Sonstiges».

### Steuerhaushalt

Der Nettosteuerertrag beläuft sich auf 13'840'078.86 Fr. und fällt dank einem Mehrertrag bei den Gemeindesteuern um 1'157'072.86 Fr. besser aus als budgetiert, der kantonale Beitrag zum Finanzausgleich hingegen fällt um 1'123'654.10 Fr. tiefer aus.

### Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung im Verwaltungsvermögen schliesst mit Nettoinvestitionen von 1'427'183.09 Fr. ab. Die Verringerung der Nettoinvestitionen im Umfang von 164'549.91 Fr. gegenüber Budget basiert auf folgenden Sachverhalten:

- Tiefere Kosten bei der 1. Etappe Fenstersanierung im Schulhaus Huebwies,
- Tiefere Kosten bei der Beleuchtungssanierung im Schulhaus Letten,
- Tiefere Kosten beim ICT-Ersatz,
- Projekt Ersatzanlage Lift im Schulhaus Letten zurück gestellt.

Die detaillierten Unterlagen zur Schulgemeindeversammlung finden Sie ab 2. Mai 2024 auf [www.psog.ch](http://www.psog.ch) oder sie werden auf Anfrage bei der Schulverwaltung Ihnen per Post nach Hause gesandt. Anlässlich der Schulgemeindeversammlung vom 4. Juni 2024 wird Ihnen die Schulpflege das Geschäft inhaltlich detailliert darlegen.



Für gelungene Überraschungen stehen sie bereit: Simona Castrignano, Ana Terzic, Vlatka Papic (v.l.n.r.) vom Elternforum Fahrweid.

## Ein Zivi an der PSOG

Unserer Schule ist seit neuestem Zivi Einsatzbetrieb. Der Zivildienst ist ein ziviler Einsatzdienst, in welchem junge Männer ihre Dienstpflicht ausserhalb der Armee leisten. Die vier bedeutendsten Einsatzgebiete sind: Sozial-, Gesundheitswesen, Naturschutz/Landschaftspflege und Schulwesen. Einsätze von Zivis in Schulen haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Text: Alessio Raschle

**N**achdem ich im Sommer das Gymnasium an der Kantonsschule Baden abgeschlossen hatte, machte ich einen langen Einsatz als Zivildienstleistender in einer Kindertagesstätte. Seit Februar absolviere ich einen weiteren Einsatz von etwas mehr als fünf Monaten im Schulhaus Huebwies. Ich bin als Klassenassistent, im Hausdienst und als Betreuungsperson in der Tagesstruktur tätig. Ziel ist es, Zivis als Unterrichtsassistenten für alle Klassen oder in den Tagesstrukturen einzusetzen. Für Lehrpersonen sind sie eine wertvolle Unterstützung. Ein Zivi ist ein Gewinn für das Schulklima und unterstützt den Lernerfolg der Kinder.

Dass ich den Zivildienst absolviere, war schon lange für mich klar. Ich arbeitete mehrere Jahre während den Schulferien im Ferienplausch Wettingen und war auch in meiner Freizeit in der Jungwacht St. Anton in Wettingen tätig. Durch meine Tätigkeit in diesem Bereich erkannte ich, wie viel Spass es mir bereitet mit Kindern zu arbeiten. Folglich war für mich klar, dass ich den Zivildiensteinsatz im Bereich «Kinder und Betreuung» machen möchte.

Der Zivildiensteinsatz an der Schule Huebwies gestaltet meinen Alltag sehr vielseitig und jeden Tag lerne ich neue Sachen dazu. Die Zusammenarbeit mit den Kindern, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Schule bereitet mir grosse Freude und ich bin gespannt auf die weiteren Eindrücke und Erlebnisse, die mich an der Schule erwarten.



«Das gemeinsame Spielen fördert die gegenseitige Toleranz und den Gerechtigkeitssinn»  
— Alessio Raschle

## Eine dynamische Kraft im Schulgeschehen

Das Elternforum Fahrweid bildet das Bindeglied zwischen Eltern und Schule. Mit 4 bis 6 Sitzungen pro Jahr und zusätzlichen Treffen für Vorbereitungen ist das Elternforum eine Gemeinschaft, die nicht nur Ideen diskutiert, sondern auch umsetzt. Text: Lisa Fopp | Bild: Rahel Maier

**E**ine bemerkenswerte Facette des Elternforums ist die Organisation und Durchführung zahlreicher Events. Besonders in Erinnerung bleibt der aufregende *Escape-Room-Tag* vor den letzten Sommerferien. Jede Klasse wurde mit einem geschlossenen Glas, an dem sechs Zahlencodes befestigt waren, ausgestattet. Durch das Lösen von Rätseln und dem Eingeben der Codes gelang es den Schülerinnen und Schülern Stück für Stück das versteckte Geheimnis zu entschlüsseln. Die Belohnung? Ein überraschendes Fest mit Hotdogs und Glace, das die Gemeinschaft stärkte und die Sommerferien freudig einläutete. Doch damit nicht genug: Panini-Börsen, Flohmärkte und die Teilnahme an der Projektwoche *Rund um die Welt* zeigen die vielfältigen Aktivitäten und das Engagement dieser Gemeinschaft.

Nicht nur bei eigenen Veranstaltungen, sondern auch bei schulinternen Events ist das Elternforum gefragt. Ob

Sporttag, Schulsilvester oder andere Veranstaltungen, das Elternforum ist stets zur Stelle, um mit anzupacken und das Schulleben zu bereichern.

Das Elternforum unterscheidet dabei zwischen aktiver und passiver Mitwirkung: Während aktive Mitglieder an den Treffen teilnehmen und die Events mitorganisieren, werden passive Mitglieder über einen Helfer\*innen-Chat angefragt, um bei verschiedenen Veranstaltungen punktuell zu unterstützen. Dadurch wird allen Eltern unabhängig von ihrem Zeitbudget eine individuelle Teilnahme ermöglicht.

Das Elternforum ist also mehr als nur ein Organisationskomitee; es ist eine Plattform für Eltern, um eine aktive Rolle in der Bildungsgemeinschaft einzunehmen und einen konstruktiven Beitrag zum schulischen Leben zu leisten. Mit ihrer Begeisterung und Einsatzbereitschaft tragen die Mitglieder des Elternforums dazu bei, unsere Schule zu einem lebendigen Ort des Lernens und des Miteinander zu machen.



## Generations im Klassenzimmer Seniorinnen und Senioren gesucht!

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern? Möchten Sie den Schulalltag mit Ihrem Engagement und Ihrer Lebenserfahrung auffrischen? Dann bringen Sie die wichtigsten Voraussetzungen für ein Wirken im Klassenzimmer mit.

Als «Klassen-Oma» oder «Klassen-Opa» unterstützen Sie Kinder in der Schule beim Lernen, ob beim Rechnen, Lesen, Vorlesen oder als Begleitung zum Beispiel in den Wald. Sie stellen Ihre Lebenserfahrung, Geduld und Zeit zur Verfügung. Der freiwillige Einsatz im Klassenzimmer ist etwas für fast alle Seniorinnen und Senioren. Eine gegenseitige, vertrauensvolle Beziehung zwischen Ihnen, der Lehrperson und den Kindern bildet die Grundlage für diese Zusammenarbeit. Pädagogische Vorkenntnisse brauchen Sie keine.

Bei Interesse und Fragen melden Sie sich bei der Schulverwaltung: [schulverwaltung@psog.ch](mailto:schulverwaltung@psog.ch)

# Musik inspiriert ein Leben lang

Musik öffnet Türen in eine Welt, in der Kreativität und Offenheit gefragt sind. Gemeinsames Musizieren und Singen machen Freude und ermöglichen positive soziale Erlebnisse. Die Musikschule Oetwil-Geroldswil leistet als Bildungsinstitut und in öffentlichen Konzertveranstaltungen einen aktiven Beitrag an das kulturelle Geschehen in den Gemeinden für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Text: Susanne Lauber | Bilder: Luzia Schär; Valentina Iemmolo

**M**usik für alle – unabhängig von Alter, Ambitionen und Talent – bildet eine Brücke zwischen dem «Musik hören» und dem «Musik machen». Wir möchten weitergeben, was uns an der Musik wichtig ist, der Spass, die Erlebnisse beim Musizieren und all die vielfältigen Erfahrungen, die das Erlernen und Spielen eines Instruments mit sich bringen.

### Früh übt sich

Die Gruppe der *Klang Spatzen* ist ein Angebot, welches sich an Kindergartenkinder und Erstklässler richtet. Gemeinsam erlebt die Gruppe die Magie der Musik in ihren wunderbaren Facetten. Sie spielen und experimentieren mit Instrumenten und der eigenen Stimme, tanzen und bewegen sich zur Musik, trommeln und toben. Gehen auf Klang- und Fantasie-reisen, sind mal laut und mal leise und haben vor allem jede Menge Spass. Valentina Iemmolo führt den Jahreskurs ab Ende Oktober 2024 jeweils freitags von 13.30 bis 14.30 Uhr im Schulhaus Huebwies durch.



### Unser musikalisches Team

16 Musiklehrerinnen und -lehrer unterrichten an drei verschiedenen Standorten insgesamt 227 Musikschülerinnen und -schüler. Seit dem 1. August 2023 ergänzen zwei neue Musiklehrpersonen unser Team.

Clara Bonev (Klavier, Geroldswil) und Ivan Denes (Querflöte, Oetwil). Ab Sommer 2024 übernimmt Simone Santos das Fach Gesang (Geroldswil) und freut sich über viele neue Sängerinnen und Sänger, welche Lust haben zu singen, ob für sich oder die (ganz grosse) Bühne. Wer also gerne singt oder bereits ein Instrument spielt und Lust hat, bei einem Chor- oder Bandaufbau mit dabei zu sein, ist bei uns genau an der richtigen Stelle.



### Online anmelden

Vielleicht haben Sie oder Ihr Kind unsere Instrumentenvorstellung im April 2024 verpasst, möchten aber trotzdem ein Instrument kennenlernen? Sie können auch nachträglich noch eine Schnupperlektion vereinbaren. Melden Sie sich einfach im Musikschulsekretariat unter der Telefonnummer 044 747 41 02 oder per E-Mail bei [susanne.lauber@psog.ch](mailto:susanne.lauber@psog.ch).

Auf unserer Website [www.psog.ch/angebote/musikschule/](http://www.psog.ch/angebote/musikschule/) können Sie sich für den Unterricht online anmelden. Dort finden Sie auch den Gebührentarif. Zudem stellen unsere Musiklehrpersonen sich und ihre Instrumente visuell und akustisch vor. Der Eintritt in die Musikschule ist jeweils auf Beginn des neuen Semesters möglich.

### Margret Milewski reicht den Taktstock weiter

Nach über 40 Jahren Tätigkeit als Lehrperson an der PSOG Musikschule tritt Margret Milewski ab Sommer 2024 ihren wohlverdienten Ruhestand an (s. Ausgabe Mai 2023). Sie hat Generationen von Kindern begleitet und ihnen das Klavier und den Gesang nähergebracht. Wir bedanken uns schon jetzt sehr herzlich bei ihr und wünschen ihr einen musikalischen (Un-)Ruhestand mit Zeit für all die Projekte und Reisen, welche noch vor ihr liegen.



**Neue Schulleiterin für die Mittelstufe im Schulhaus Huebwies**

## Petra Suter

Seit Januar 2024 bin ich im Schulhaus Huebwies als Schulleiterin Mittelstufe mit viel Freude und Engagement tätig. Gerne möchte ich mich kurz vorstellen: Mein Erstberuf ist Primarlehrin und ich habe hauptsächlich auf der Mittelstufe unterrichtet. An der PHZH habe ich 2012 meinen MAS in Bildungsmanagement absolviert und danach war ich als Schulleiterin an einer Primarschule in Fällanden und anschliessend an der Sekundarschule im Wallisellen tätig. Später arbeitete ich bis zur Geburt meiner ersten Tochter als Lehrerin an einer Tagesklinik der Psychiatrischen Uniklinik und schloss 2021 den Master in Psychologie an Universität Zürich ab. Bis zur Geburt meiner zweiten Tochter war ich als Sekundarlehrperson in einer Privatschule tätig.

Als ich letztes Jahr eine Stellvertretung als Schulleiterin in Dietikon übernahm, merkte ich wie dieser spannende Beruf besser zu mir passt als noch vor einigen Jahren und wollte unbedingt wieder in einer Schulleitungsposition arbeiten.

Ich blühe auf, wenn ich mit Menschen arbeiten kann, und als Schulleiterin bin ich von Kindern, Lehrpersonen, Eltern, Co-Schulleitungen, Schulverwaltungspersonal, Behörden, Therapeut\*innen, Sozialarbeiter\*innen, Polizist\*innen und mehr umgeben. Mit dieser Menschenliebe, mit meiner Offenheit, meinem Organisationstalent und meiner Gewissenhaftigkeit hoffe ich noch viele Jahre an der PSOG zu arbeiten.

*Petra Suter*

## Termine 2024

|                       |  |
|-----------------------|--|
| 9. Mai                | <b>Auffahrt</b> - ganzer Tag schulfrei                   |
| 10. Mai               | <b>Freitag nach Auffahrt</b> - ganzer Tag schulfrei      |
| 16. Mai               | <b>Weiterbildung Lehrpersonen</b> - Nachmittag schulfrei |
| 20. Mai               | <b>Pfingstmontag</b> - ganzer Tag schulfrei              |
| 28. Mai               | <b>Sporttag</b>  |
| 4. Juni               | Verschiebedatum Sporttag                                 |
| 4. Juni               | <b>Schulgemeindeversammlung</b>                          |
| 19. Juni              | <b>Weiterbildung Lehrpersonen</b> - ganzer Tag schulfrei |
| 15. Juli bis 16. Aug. | <b>Sommerferien</b>                                      |
| 19. August            | <b>Schulbeginn Schuljahr 2024/25</b>                     |
| 9. September          | <b>Knabenschiessen</b> - ganzer Tag schulfrei            |
| 7. bis 18. Oktober    | <b>Herbstferien</b>                                      |
| 6. November           | <b>Räbeliechtliumzug Huebwies</b>                        |
| 7. November           | <b>Räbeliechtliumzug Letten</b>                          |
| 14. November          | <b>Räbeliechtliumzug Fahrweid</b>                        |
| 14. November          | <b>Zukunftstag</b>                                       |
| 20. und 21. Nov.      | <b>Besuchsmorgen</b>                                     |
| 28. November          | <b>Einschulungselternabend</b>                           |

Detaillierte Informationen zu ausgesuchten Veranstaltungen finden Sie auf unserem Schulblog auf [www.psog.ch](http://www.psog.ch) und eine stets aktualisierte Übersicht unter [www.psog.ch/aktuell/agenda](http://www.psog.ch/aktuell/agenda)



### AHA – Die Schulzeitung der Primarschulgemeinde Oetwil-Geroldswil

Impressum: **Chefredaktion:** Daniela Kugler, Schulpräsidentin; Daniela Elbert, Assistentin der Geschäftsleitung **Redaktion:** Carmen Rainone, Ressort Finanzen; Elsbeth von Atzigen, Leiterin Schulverwaltung; Lisa Fopp, Lehrperson; Susanne Lauber, Schulverwaltung Musikschule **Gestaltung:** Frameset Kommunikation und Gestaltung, Zürich **Prepress und Druck:** Wohler Druck AG, Spreitenbach. Das AHA wird auf BalancePure® gedruckt, hergestellt aus 100 % Recyclingfasern. **Anschrift Redaktion:** Primarschule Oetwil-Geroldswil, Schulverwaltung, Postfach, 8954 Geroldswil. E-Mail: [schulverwaltung@psog.ch](mailto:schulverwaltung@psog.ch) **Weitere Informationen:** [www.psog.ch](http://www.psog.ch)